

Medienmitteilung

Bern, 16.09.2011

Zur Sistierung der Glasfaserkooperationen:

ICTswitzerland besorgt über Investitionsstopp

Swisscom gab heute Morgen bekannt, die Kooperationen und damit Investitionen beim Bau der Glasfasernetze wegen Einwänden der Wettbewerbskommission zu sistieren. Die Schweiz ist das einzige Land in Europa, in welchem der Bau der für die Zukunft wichtigen Glasfasernetze marktwirtschaftlich, d.h. ohne Steuergelder oder Subventionen, erfolgreich in Angriff genommen wurde. ICTswitzerland, der Dachverband der Informatik- und Telekombranche, ist über den Investitionsstopp beim Bau der Glasfasernetze äusserst besorgt. Diese "Datenautobahnen der Zukunft" sind sowohl ein Rückgrat für die ICT-Branche als auch ein volkswirtschaftlich wichtiger Faktor, nicht zuletzt für unsere Arbeitsplätze. Der Verband erwartet, dass die Wettbewerbskommission Hand zu einer Lösung bietet, welche den gegenwärtig unhaltbaren Zustand deblockiert und den investitionsbereiten Unternehmen die angestrebten Kooperationsmodelle ohne Regulierungsrisiken ermöglichen.

ICTswitzerland
Ruedi Noser
Präsident

Weitere Auskunft:

Ruedi Noser, Präsident ICTswitzerland, Mobile +41 76 355 66 64

asut
ATED
/ch/open
Förderverein IT
Verband Schweiz
GRI
GST
Hasler Stiftung
ICT-SR
ISSS
ITG
SARIT
SGMI
SI
SIK
simsa
SNoUG
SVIA
SWICO
SwissICT
Swiss IT Leader-
ship Forum
swissPRM
tcbe.ch
VIS
VITS
VIW
WinLink